



Shimmns Teleskophaubenwagen

Scharf gravierte, ländertypische Drehgestelle



Freistehende Bauteile



Vorbildgerechte Details



Die Teleskophaubenwagen von PIKO:
Internationaler Güterverkehr auf der H0 Anlage!

Shimmns Teleskophaubenwagen



Foto: S. Frank



Foto: S. Frank

Für den Transport nässeempfindlicher Blechrollen, den sogenannten Coils, wurde zwischen 1971 bis 1973 ein Drehgestellwagen entwickelt, der über teleskopierbare Hauben verfügte. Auf Basis dieser Grundkonstruktion baute LHB 1976 einen ersten Prototyp für die Bundesbahn, welche diesen als Gattung Shis 708 eingliederte. Das Fahrzeug verfügte über fünf Mulden im Untergestell, das Platz für Coils mit einem Einzelgewicht von bis zu 45t bot. Die aus Aluminium gefertigten Schutzhauben lassen sich von beiden Seiten aus bedienen und geben immer 2/3 des Laderaums frei.

Da der Prototyp zu überzeugen wusste, beschaffte die Bundesbahn insgesamt 2.680 Wagen dieser Gattung, die ab 1987 die Bezeichnung Shimmns 708 trugen. Auch die Deutsche Reichsbahn erhielt zwischen 1992 und 1994 insgesamt 290 Wagen, die von LHB, Waggonbau Dessau und Niesky geliefert wurden und als Shimmns [4670] eingliedert wurden. Im Laufe ihres Betriebslebens erlebten die Wagen immer wieder Umbauten, um auf spezielle Einsatzbereiche oder Länder angepasst zu werden. So erhielten 750 Wagen für den Transport von Aluminium Gummimatten für die Mulden, andere wiederum bekamen eine Festlegeeinrichtung für ungebündelte Coils. Ab 2002 wurden mehr als 1000 Wagen ihrer Teleskophauben beraubt, zu Schiebeplanenwagen umgebaut und erhielten unter anderen die neue Gattungsbezeichnung Shimmns-ttu 722. Aktuell hat die DB AG noch über 400 Wagen dieses Typs in ihrem Bestand.

PIKO Shimmns Teleskophaubenwagen

In gewohnt hoher Qualität hat PIKO diesen bekannten und optisch ansprechenden Güterwagen ins Modell übertragen. Mit viel Liebe zum Detail wurden verschiedene Ausführungen des Wagens maßstäblich umgesetzt. Die als Zweierset erscheinenden Modelle bestechen durch zahlreiche, einzeln angesetzte Teile und einen detailliert ausgestalteten Wagenboden sowie scharf gravierte Drehgestelle. Die Proportionen des Vorbildes werden durch feinsten Spritzguss vorbildgerecht umgesetzt und zeugen von Werkzeugbau auf höchstem Niveau. Die baulichen Besonderheiten der Vorbildfahrzeuge wurden ebenfalls bei der Modellumsetzung berücksichtigt. Somit verfügt einer der DB Cargo Wagen vorbildgerecht über eine Verkehrsrote, der andere über eine braune GPS-Antenne. Zudem erscheinen die Transwaggon Wagen mit zusätzlichen Anhebelaschen und alle Wagen besitzen die jeweils typischen Drehgestelle. Abgerundet wird das Gesamtbild durch saubere Lackierung und stimmige Bedruckung.

INFO

- Komplette Neukonstruktion
- Vorbildgetreue Nachbildung der Hauben dank moderner Spritzgusstechnologie
- Detaillierter Wagenboden
- Zahlreiche, freistehend montierte Bauteile
- Scharf gravierte Drehgestelle
- Berücksichtigung baulicher Besonderheiten der Vorbilder

FORM NEU 2024

Mit originalgetreu verschiedenfarbigen GPS Antennen



58293 2er Set Teleskophaubenwagen DB Cargo Ep. VI

82,99 €*

FORM NEU 2024

Ausführung mit zusätzlichen Anhebelaschen



58296 2er Set Teleskophaubenwagen Transwaggon Ep. V

82,99 €*